

Pressemitteilung 269/2025 vom 6. November 2025

Inflationsrate in Thüringen im Oktober weiterhin bei durchschnittlich 2,0 Prozent

Die Verbraucherpreise in Thüringen sind im Oktober 2025 durchschnittlich um 2,0 Prozent gegenüber dem Vorjahr gestiegen. Nach Mitteilung des Thüringer Landesamtes für Statistik lag der Indexstand bei 123,5 (Basis 2020=100). Zum Vormonat stiegen die Verbraucherpreise in Thüringen um 0,3 Prozent.

Die Teuerungsrate im Oktober blieb somit, wie im Monat September, konstant bei 2,0 Prozent. Die Preise für Nahrungsmittel und alkoholfreie Getränke erhöhten sich im Vergleich zum Vorjahresmonat um durchschnittlich 1,3 Prozent. Wie in den letzten Monaten zu erkennen, gab es bei den Speiseölen und Speisefetten einen deutlichen Preisrückgang (-17,7 Prozent). Ausschlaggebend hierfür war neben dem bereits in früheren Pressemitteilungen thematisierten Olivenöl (-25,5 Prozent) insbesondere die Preissenkung bei Butter (-23,7 Prozent). Im Gegensatz zu dem Preisrückgang der Butter gab es deutliche Preissteigerungen bei den Obstkonserven (+27,5 Prozent).

Nach dem bekannten Merksatz "Von O bis O" (von Ostern bis Oktober) haben viele Autofahrerinnen und Autofahrer im Monat Oktober ihre Räder wechseln lassen. Dafür mussten sie in diesem Jahr tiefer ins Portmonee greifen. Im Vorjahresvergleich stiegen die Preise für den Wechsel der Räder oder Reifen um 4,9 Prozent. Für den Bereich Wartung und Reparatur von Fahrzeugen insgesamt wurde eine Preissteigerung von 3,7 Prozent verzeichnet.

In der Hauptgruppe Andere Waren und Dienstleistungen veränderten sich die Preise im Vergleich zum Vorjahresmonat um +7,1 Prozent. Unter anderem im Bereich der Dienstleistungen sozialer Einrichtungen ist ein Preisanstieg zu erkennen (+11,9 Prozent). Hierunter zählen beispielsweise die Dienstleistungen in Altenwohnheimen u. ä. Einrichtungen, die im Vorjahresvergleich um 10,3 Prozent gestiegen sind. Für gesetzlich Versicherte erhöhten sich die Kosten für die stationäre Pflege um 11,4 Prozent und für privat Versicherte um 11,1 Prozent.



Viele haben den Oktober – bedingt durch die Herbstferien – genutzt, um auf Reisen zu gehen. Haben sie hierfür ein Flugzeug genommen, um z. B. im Ausland noch einmal die Sonne zu genießen, mussten sie im Vergleich zum Vormonat September deutlich mehr zahlen. Die Preise für internationale Flüge sind im Vormonatsvergleich um 20,5 Prozent gestiegen.

Weitere Auskünfte erteilt:

Sachgebiet Preise

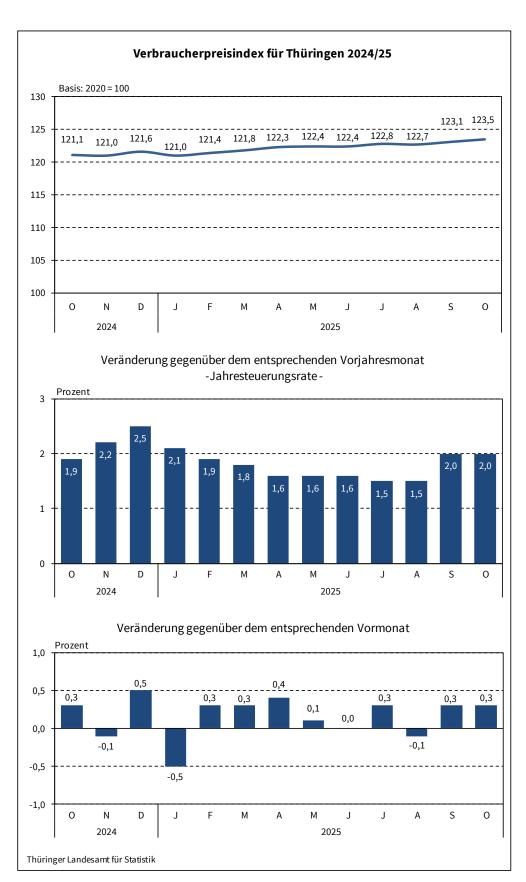
Telefon: 03 61 57 331- 92 20

Pressestelle

Telefon: 03 61 57 331-91 13

E-Mail: presse@statistik.thueringen.de





Verbreitung der Pressemitteilung mit Quellenangabe erwünscht.

Kontakt:



Gesamtübersicht - Verbraucherpreisindex für Thüringen

Index, Indexgruppe	Wägungs- anteil am Gesamt-	Index		Veränderung um Prozent Oktober 2025 gegenüber	
	index	Oktober	September	September	Oktober
	in 0/00	2025	2025	2025	2024
	Basis: JD* ⁾ 2020=100				
Verbraucherpreisindex	1 000	123,5	123,1	0,3	2,0
Gesamtindex ohne Nahrungsmittel und Energie	821,4	120,5	119,9	0,5	3,2
Gesamtindex ohne Energie (Haushaltsenergie und Kraftstoffe)	926,1	122,3	121,8	0,4	2,8
Gesamtindex ohne Heizöl und Kraftstoffe	967,8	123,0	122,6	0,3	2,1
Gesamtindex ohne Nettomiete und Nebenkosten	800,4	127,1	126,6	0,4	1,8
Ausgewählte Indizes					
Heizöl und Kraftstoffe	32,2	136,9	137,7	-0,6	-0,7
Kraftfahrerpreisindex	125,9	131,4	131,3	0,1	2,0
Haushaltsenergie (Strom, Gas und andere Brennstoffe)	43,4	142,3	142,6	-0,2	-9,1
Hauptgruppen					
Nahrungsmittel und alkoholfreie Getränke	119,0	137,4	137,3	0,1	1,3
Alkoholische Getränke, Tabakwaren	35,3	128,5	128,4	0,1	2,5
Bekleidung und Schuhe	42,3	114,2	112,6	1,4	1,8
Wohnung, Wasser, Strom, Gas u. a. Brennstoffe	259,3	115,5	115,5	0,0	0,0
Möbel, Leuchten, Geräte u. a. Haushaltszubehör	67,8	118,7	118,6	0,1	0,4
Gesundheit	55,5	111,3	111,2	0,1	3,0
Verkehr	138,2	127,3	126,0	1,0	2,1
Post und Telekommunikation	23,4	98,6	98,6	0,0	-0,1
Freizeit, Unterhaltung und Kultur	104,2	121,3	121,1	0,2	2,4
Bildungswesen	9,1	115,1	114,1	0,9	4,8
Gaststätten- und Beherbergungsdienstleistungen	47,2	132,3	132,4	-0,1	2,6
Andere Waren und Dienstleistungen	98,9	139,5	138,7	0,6	7,1
Waren, Leistungen und Wohnungsnutzung					
Waren	496,6	126,8	126,6	0,2	0,3
Verbrauchsgüter	294,5	134,0	134,0	0,0	-0,1
Gebrauchsgüter	202,2	116,3	115,7	0,5	1,0
Dienstleistungen	503,4	120,2	119,7	0,4	3,7
Nettokaltmiete und Wohnungsnebenkosten	199,6	109,1	109,0	0,1	2,8

^{*)} Jahresdurchschnitt